

Klimaschutz-Teilkonzept „Liegenschaften“ der Ämter Berkenthin und Sandesneben-Nusse für die Ämter, Verbände und Gemeinden

Titel des Vorhabens:

„Klimaschutzregion der Ämter Berkenthin und Sandesneben-Nusse“

Laufzeit des Vorhabens:

Beginn : 01.02.2011
Ende : 31.01.2012

Ziel des Vorhabens:

Im Rahmen eines Klimaschutzkonzeptes sollen strategische Entscheidungshilfen für zukünftige Klimaschutzanstrengungen unter Aufzeigen von CO₂-Emissionen und Einsparungspotenzialen erarbeitet werden. Hieraus sollen Einsparziele und Möglichkeiten zur Kontrolle dieser Ziele festgelegt werden.

Im Rahmen des Klimaschutz-Teilkonzeptes „Öffentliche Liegenschaften“ werden drei Bausteine berücksichtigt:

- Baustein 1:
Bewertung der Gebäude im Bundvergleich und Aufstellung einer EDV-basierten Gebäudedatenbank
- Baustein 2:
Gebäudeaufnahme und rechnerische Bilanzierung der Gebäude
- Baustein 3:
Feinanalyse durch Prüfung zur Sicherung der Annahmen und differenziertere Betrachtung mit gleichzeitiger Ausweisung baulicher Mängel

Förderung des Vorhabens:

Das Vorhaben wird gemäß der Richtlinie zur Förderung von Klimaschutzmaßnahmen in sozialen, kulturellen und öffentlichen Einrichtungen im Rahmen der Klimaschutzinitiative vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit gefördert (Förderkennzeichen: 03KS1299).

Vertreten wird das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit durch den Projektträger Jülich, Forschungszentrum Jülich GmbH, Zimmerstraße 26 – 27 in 10969 Berlin.

Berkenthin, Dezember 2010

Amt Berkenthin
Der Amtsvorsteher
Karl Bartels

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und Reaktorsicherheit

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



DIE BMU
KLIMASCHUTZ-
INITIATIVE

